

I N H A L T

	Seite
EINLEITUNG	0
I. THEORIE DER SEQUENTIELLEN ERSETZUNGSSYSTEME (GRAPH-GRAMMATIKEN)	9
1. Grundbegriffe	9
2. Graph-Grammatiken und Graph-Sprachen	16
3. Klassifikation nach der Gestalt von linken und rechten Seiten	35
4. Klassifikation durch Einbettungseinschränkungen	64
5. Vergleich mit anderen sequentiellen Ansätzen	95
II. THEORIE DER PARALLELEN ERSETZUNGSSYSTEME (GRAPH-L-SYSTEME)	113
1. Graph-L-Systeme mit impliziter Verbindungsüberführung	116
2. Beziehung zu sequentiellen Ersetzungssystemen	142
3. Graph-L-Systeme mit expliziter Verbindungsüberführung	157
4. Vergleich mit anderen parallelen Ansätzen	177
III. GRAPH-ERSETZUNGSSYSTEME FÜR ANWENDUNGEN	184
1. Programmierte Ersetzungssysteme	186
2. Gemischte und zweistufige Ersetzungssysteme	199
3. Syntaxanalyse und Präzedenz-Graph-Grammatiken	212
IV. ANWENDUNGEN VON GRAPH-ERSETZUNGSSYSTEMEN	228
1. Syntaxgesteuerte Programmierung und inkrementelle Compilation	229
2. Semantikbeschreibung mit Graph-Ersetzungssystemen	254
3. Beschreibung von Datenbankschemata und -operationen auf konzeptioneller Ebene	278

	Seite
V. IMPLEMENTIERUNG VON GRAPH-ERSETZUNGSSYSTEMEN	303
1. Ein assoziativer Software-Speicher als Implementierungsbasis	304
2. Eine Übersicht über die Implementierung sequentieller und paralleler Ersetzung	313
3. Einige Bemerkungen zur Realisierung der Implementierung	326
4. Zwei Implementierungsbeispiele	332
5. Fortsetzung der Implementierung und weitere Implementierungsziele	342
OFFENE PROBLEME	348
REFERENZEN UND INHALT	354
LITERATURVERZEICHNIS	355
VERZEICHNIS VON SYMBOLEN, NAMEN, STICHWÖRTERN	371